Qualitätsanforderung: Qualitätsverständnis

Mit dem Qualitätsverständnis wird das Grundverständnis der Arbeit in einer Bildungseinrichtung und das Verständnis von Aus- und Weiterbildung beschrieben. Das Qualitätsverständnis ist nach innen und außen transparent. (AZWV 8 (4) 1, 2, 3)

Prüfkriterien	Prüfverfahren	Bewertung		
		erfüllt	nicht erfüllt	Empfehlungen
Im Qualitätsverständnis sind die folgenden Bestandteile beschrieben:	Dokument Qualitätsverständnis sichten			
▪ das Verständnis von Lehren* und Lernen*		☐	☐	
▪ die eigene Umsetzung des Kreislaufes von Planen, Durchführen, Auswerten, Konsequenzen ziehen und jeweils bei Bedarf dokumentieren (= QE-Kreis)		☐	☐	
▪ die eigene Sicht auf das Umfeld*,		☐	☐	
▪ das Profil der Angebote, Maßnahmen bzw. Geschäftsfelder,		☐	☐	
▪ die Zielgruppen,		☐	☐	
▪ die Kooperationen,		☐	☐	
▪ das eigene Verständnis von Zufriedenheit* bei Teilnehmenden und Auftraggebern sowie bei Mitarbeitern und		☐	☐	
▪ die vereinbarten Entwicklungsziele für die Einrichtung für einen begrenzten Zeitraum.		☐	☐	
Das Qualitätsverständnis wurde unter Beteiligung der Mitarbeiter formuliert und ist Grundlage allen Handelns in der Organisation.	Mitarbeiter befragen	☐	☐	
Das Qualitätsverständnis wird regelmäßig überprüft und aktualisiert.	Mitarbeiter befragen, Dokumente (z. B. Protokoll) sichten	☐	☐	
Teilnehmenden und Auftraggebern wird das Qualitätsverständnis bekannt gemacht.	Teilnehmende und Auftraggeber befragen, vorhandene Dokumente sichten (z. B. Anhang Qualitätsverständnis an Verträge)	☐	☐	

☐ erfüllt ☐ teilweise erfüllt ☐ nicht erfüllt

* Begriffskatalog